

**B. Anzeigen-Teil.**

**Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.**

Aus dem Verlage **Schuster & Loeffler in Berlin**\*) gingen heute sämtliche von **Ernst Liffauer** erschienenen Bücher wieder in meinen Verlag zurück, einschließlich der neu erschienenen. Es sind:

**Ernst Liffauer**

- Der Acker. Gedichte br. M. 2.—, geb. M. 3.—
- Der Strom. Gedichte br. M. 2.50, geb. M. 3.50
- 1813. Gedichte br. M. 1.50, geb. M. 2.60
- Der brennende Tag. Gedichte kart. M. 1.—
- Sebastian Bach. Gedichte br. M. 2.—, geb. M. 3.—

Die 1917 in Kommission gelieferten Exemplare und Disponenden werden noch mit der Firma **Schuster & Loeffler** verrechnet. Die 1918 bedingt gelieferten Exemplare sind mit **Eugen Diederichs Verlag** zu verrechnen.

Sena, am 30. März 1918. **Eugen Diederichs Verlag.**

\*) Wird bestätigt: **Schuster & Loeffler, Berlin.**

Durch bereits erfolgte und demnächst noch erfolgende

sehen wir uns **Einberufungen** zur Vereinfachung unseres Betriebes genötigt,

**unsere gesamte Auslieferung**

demnächst — voraussichtlich vom 1. Mal ab — Herrn

**Franz Wagner - Leipzig,**  
Königstr. 9/11.

zu übertragen. Wir bitten Sie daher, von diesem Termin an

**alle Bestellungen, auch die direkten,**

an die genannte Stelle zu richten, damit bei der Auslieferung keine Verzögerung eintritt, da

alle irrtümlich an uns gerichteten Bestellungen erst von Berlin nach Leipzig gesandt werden müssten, wodurch ein erheblicher Zeitverlust entstehen würde.

Bei etwaigen Reklamationen werden wir uns auf diese dreimal im Börsenblatt veröffentlichte Anzeige berufen.

Berlin-Wilmersdorf, **Hermann Paetel Verlag**  
Augustastr. 36 G. m. b. H.

Meine Firma lautet jetzt **„August Lohde“** und nicht mehr **„Carl Stüd Nachf., Inhaber August Lohde“**, wovon ich Kenntnis zu nehmen bitte. Meiner Frau Paula Lohde habe ich auch für die neueingetragene Firma Prokura erteilt.

Hochachtungsvoll  
Gelsenkirchen. **August Lohde.**  
Frau Paula Lohde wird zeichnen:  
ppa. August Lohde  
P. Lohde.

**Zeitschriften**

erste und Schlussnummern eines jeden Jahrgangs bzw. Bandes erbittet die

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler Bibliographische Abtlg. Rücksendung erfolgt auf Wunsch umgehend.

**Verlagswechsel.**

Wir zeigen hierdurch an, daß wir die Restbestände und das Verlagsrecht des Werkes **„Aus meinem Leben. Erinnerungen und Betrachtungen“** von **Wilhelm Steinhilber** aus dem Verlage von **Martin Warnack, Berlin**\*), käuflich übernommen haben. Wir führen künftig zwei Ausgaben des Werkes, und zwar eine in Ganzleinen gebundene mit Goldoberschmitt zum Preise von M. 12.— und eine in farbigem Pappband zum Preise von M. 10.—. Der geringen Bestände wegen können wir beide Ausgaben nur bar abgeben, liefern aber schon einzelne Stücke mit 35 v. H. Nachlaß und geben beim Bezug von 10 Stück ein Freistück. Einband des Freistückes in der Ganzleinen-Ausgabe 2.70 M., in der Pappband-Ausgabe 1.50 M.

Berlin, den 31. März 1918. **Surche-Verlag.**

\*) Wird bestätigt: **Martin Warnack.**



Mit dem heutigen Tagescheidet der bisherige Mitinhaber **Herr Julius Bruns** auf Grund vertraglicher Vereinbarung aus unserer Firma aus. Herr

**Max Bruns**

übernimmt damit die Führung unseres Hauses als

**Alleininhaber.**

Minden (Westf.),  
1. April 1918.

**J. C. C. Bruns' Verlag.**

**Verlagswechsel.**

Das bisher im Verlag für Handel, Industrie und Sport, G. m. b. H., Leipzig, erschienene Werk:

**Wiechula, Die Kleinfarm**

ist in meinen Verlag übergegangen\*). Den Ladenpreis erhöhte ich auf 2.20 M.

Leipzig, 26. März 1918.

**Siegbert Schnurpfeil Verlag.**

\*) Wird bestätigt:  
Verlag für Handel, Industrie und Sport  
Neumeister.

**Den Herren Verlegern**

zur gef. Mitteilung, daß ich meine Geschäftslokale von St. Ludwigsp. 4 nach

**Goldkopfstraße 33**

(größere Geschäftslokale in einer der ersten Geschäftsstraßen) verlegt habe. Für schöne Literatur, Romane, Sammlungen usw. habe ich stets Interesse. Für Kommissionssendungen, bessere Sachen auch unverlangt, evtl. nur auf kurze Zeit, wäre ich dankbar. Mein Kommissionsär ist: **Grosso- und Kommissionshaus e. G. m. b. H., Leipzig.** Meine Zahlungen überweise ich meist direkt per Postcheck und bitte ich nur bei besonderem Auftrage beim Kommissionsär zu erheben.

Hochachtungsvoll

**Ph. Bettenfeld**  
Metz  
Goldkopfstraße 33.

**Kommissionswechsel.**

Im Einverständnis mit dem bisherigen Kommissionsär übernehme ich von heute ab die Kommission der Firma

**Ernst Hofmann & Co.,**  
Verlagsbuchh., Berlin.

Leipzig, den 1. April 1918.

**Fr. Foerster.**

Unseren werten Geschäftsfreunden teilen wir hierdurch mit, daß wir unserem langjährigen, bewährten Mitarbeiter

**Herrn Richard Wadel**

für unsere Firma Prokura erteilt haben.

Leipzig, 27. März 1918.

**Hesse & Becker Verlag.**

Herr Wadel wird zeichnen:  
ppa. Hesse & Becker Verlag  
Wadel.